Presseinformation

20. September 2018

Verkehrsfreigabe Westspange Seitenstetten im Zuge der Landesstraße L 88

LR Schleritzko: Mehr Sicherheit und eine höhere Lebensqualität für die Bewohnerinnen und Bewohner

Landesrat Ludwig Schleritzko gab kürzlich in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Westspange Seitenstetten im Zuge der Landesstraße L 88 offiziell für den Verkehr frei. Die Gesamtkosten für die Westspange Seitenstetten belaufen sich auf rund 3,6 Millionen Euro und werden u. a. vom Land Niederösterreich und der Marktgemeinde Seitenstetten getragen. Landesrat Ludwig Schleritzko bei der Verkehrsfreigabe: „Durch die Westspange Seitenstetten wird die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner wesentlich erhöht, und das Projekt ist auch ein wichtiger Beitrag zu mehr Verkehrssicherheit."

Die Westspange Seitenstetten wurde mit niveaugleichen Anbindungen in einer Fahrbahnbreite von 6,5 Metern ausgeführt. Zusätzlich wurde durch die Marktgemeinde Seitenstetten von der Landesstraße L 6279 bis zum Baulosende parallel zur L 88 der Trefflingtal-Radweg miterrichtet. Das Projekt führt zu einer Erhöhung der Verkehrssicherheit im Ortsgebiet von Seitenstetten, zur Beseitigung einer Vielzahl von Engstellen im Ortsgebiet, zur Entlastung des Ortsgebietes durch Verlagerung des Durchzugsverkehrs und zu einem verbesserten Hochwasserschutz.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Ing. Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at